

Geoportal **Kommune** ...das Geoportal für Städte und Gemeinden

Newsletter 01/2015

1 Vorwort

Wir freuen uns Ihnen den ersten Newsletter zum GEOPORTAL-KOMMUNE präsentieren zu können. Der Wunsch wurde ja schon vielfach an uns herangetragen. Sie werden auf diesem Wege zukünftig regelmäßig über neue Entwicklungen, Ideen und Informationen rund um die Nutzung des Geoportals informiert. Es grüßt Sie herzlich Ihr IGGV-Team.

2 Neue Entwicklungen

Ein seit kurzer Zeit bereitstehendes Handling optimiert die Nutzung des Portals. Die Funktionen zur Einstellung von Transparenzen, Zoom auf ein bestimmtes Thema sowie die Abfrage von Sachinformationen sind mit weniger Klicks nutzbar. Zur besseren Übersichtlichkeit einer großen Themenauswahl kann durch Vorauswahl auf jeweils relevante Themen eingegrenzt werden.

Zur Erfassung und Bearbeitung von Geodaten stehen jetzt Werkzeuge zur Verfügung. Das Editierwerkzeug kann bspw. zur verwaltungsinternen Pflege des kommunalen Baumkatasters oder der Löschwasserstellen genutzt werden.

Die Funktion zur Eigentümersuche erlaubt, bei berechtigtem Interesse, die Abfrage von tagesaktuellen Eigentümerinformationen aus dem Liegenschaftskataster.

Erweiterte Such- und Filterwerkzeuge ermöglichen eine gezielte Suche nicht nur nach Adresse und Flurstück, sondern auch nach Inhalten und Themen der verschiedenen Geofachdaten.

Zur einfachen und schnellen Visualisierung von Leitungs- oder Standortinformationen im Geoportal-Kommune wurde ein praktikabler Workflow für die Formate DXF/DWG entwickelt.

Hinter der Funktion der bauplanerischen Auskunft verbirgt sich die Möglichkeit, automatisiert ein Exposé mit Informationen zu allen betroffenen Bauleitplanungen für ein ausgewähltes Objekt zu erstellen.

Um Daten aus dem bei Kommunen weit verbreiteten Liegenschaftsmanagementsystem ARCHIKART in das GEOPORTAL-KOMMUNE einzubinden, wurde in Abstimmung mit der ARCHIKART Software AG ein Umsetzungs-Workflow entwickelt, so dass Datenübertragung, Verknüpfungen und Aktualisierung effektiv durchgeführt werden können. Dabei werden über ARCHIKART bereitgestellte Geometrie- und Sachdaten über eine Importfunktion in eine Zieldatenbank des Geoportals überführt.

3 TUIV-AG-Veranstaltung Nutzerkreis Geoportal-Kommune

Am 11.02.2015 fand im Gemeindesaal Hoppegarten die erfolgreiche Konstituierung des Nutzerkreises GEOPORTAL-KOMMUNE innerhalb der TUIV-AG Brandenburg, einer Arbeitsgemeinschaft Brandenburger Kommunen, statt.



Nachdem Herr Ebeling von der TUIV-AG zu Beginn der Veranstaltung die allgemeinen Ziele vorgestellt hat und der Nutzerkreis GEOPORTAL-KOMMUNE mit Frau Seefeld (Foto links) von der Gemeinde Hoppegarten als Leiterin des Nutzerkreises konstituiert wurde, stellte unter anderem die LGB ihr Angebot vor und informierte über den formell einzuhaltenden Weg zur Eigentümerabfrage. In einem Praxisbericht der Gemeinde Hoppegarten konnten die Anwesenden nachvollziehen, wie eine Kommune ein Geoportal implementiert und fortführt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das GEOPORTAL-KOMMUNE als Beispiel einer einfach zu bedienenden, webgestützten Software zur Nutzung von Geobasisdaten sowie eigener kommunaler Geodaten. Es wurden Funktionen und Neuerungen vorgestellt, die Nutzer diskutierten über Fragen zur XPlanung, Eigentümerabfrage aus ALKIS, Pflege der kommunalen Geodaten, zu mobilen Anwendungsmöglichkeiten und äußerten Ideen zur Weiterentwicklung.

Die Resonanz der Veranstaltung zeigt deutlich, dass das Interesse an kontinuierlicher Zusammenarbeit groß ist. Der Nutzerkreis wird sich in 2015 noch einmal zusammenfinden. Hierzu sind alle kommunalen Vertreter eingeladen, die das Geoportal bereits nutzen oder an einer Nutzung interessiert sind.

4 Ausblick

Trotz des Endes der EFRE-Förderung für Kommunen steigt die Zahl der Nutzer des Geoportals weiter an. Neben öffentlichen Einrichtungen gehören vermehrt auch Unternehmen aus dem Agrarbereich oder aus dem Energiesektor zum Nutzerkreis.

So entstehen laufend neue Ideen und Anregungen zur Verbesserung und zur Weiterentwicklung des Geoportals. Jeder entscheidet, was er nachnutzen möchte. Auf diesem Weg, aber auch durch die Flexibilität in den Anpassungen und den modularen Aufbau entsteht im Rahmen von Abstimmungen eine effiziente Zusammenarbeit mit der IGGV mbH sowie der Anwender untereinander.

Derzeit befindet sich eine Lösung zur mobilen Nutzung des GEOPORTAL-KOMMUNE in der Testphase. Diese wird voraussichtlich ab April für die Nutzer zur Verfügung stehen.

Die Weiterentwicklung des Basisportals GEOPORTAL-KOMMUNE durch bedarfsorientierte Funktionen sowie die Weiterentwicklung Ihres Portals liegt uns am Herzen. Um Ihren Bedarf zu ermitteln, stellen wir Ihnen einen Fragebogen zur Verfügung und bitten Sie, diesen auszufüllen und an uns zu senden.

Darauf aufbauend können wir Ihnen entsprechend Ihrer Anforderungen Funktionen anbieten, die schon vorhanden und somit für die Nutzer des Geoportals weitgehend kostenfrei nachnutzbar sind. Sollten entsprechend Ihrer Anforderungen Weiterentwicklungen erforderlich sein, können wir auf der Grundlage der Bedarfsermittlung erkennen, ob die Weiterentwicklung aufgrund mehrfacher Nachfrage zeitnah angegangen und für alle Interessenten kostengünstig realisiert werden kann.

Sollten Sie eine Präsentation vor Ort oder in unserem Hause wünschen, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Ingenieurgesellschaft für Geoinformation und Vermessung mbH
Benzstraße 7 b 14482 Potsdam
Telefon: 0331 / 7043 1220
E-Mail: info@iggv.net | WWW: <http://iggv.net/>
Facebook: <https://www.facebook.com/IGGVPotsdam/>

